Schule und Schulort:			Antrag auf Teilzeitbeschäftigung / Beurlaubung				
			<ul><li>Dezernat 47.3 Grundschulen durch das Schulamt</li></ul>				
			☐ Dezernat 47.3 Förderschulen				
			☐ Dezernat 47.5 Gymnasien /WBK				
	_	erung Münster	Dezernat 47.6 Hauptschulen				
		aer-Str. 9	Dezernat 47.6 Realschulen				
<b>48</b> 1	l47 Müns	ter	☐ Dezernat 47.6 Gesamtschulen/ Gemein-				
			schaftsschulen/ Sekundarschulen/ Verbund- schulen				
			Dezernat 47.7 Berufskollegs				
Name	ngaben zur l	Person					
Vorna	ame						
(hier Pers	tnummer nicht LBV-Nr. a onalaktennumm veit Ihnen berei	ner:	(soweit bekannt, wird ggf. durch Bezirksregierung eingetragen)				
۰	Straße						
riva	Postleitzahl	Ort					
pr	Telefon	_	E-Mail				
	chäftigungsvo	_	Beamter				
			Schwerbehinderung (GdB) %				
	mit beantrage Teilzeitbeschä	e ich (zutreffendes bitte an ftigung	ikreuzen)  Beurlaubung ohne Dienstbezüge				
[		LBG / § 11 Abs. 2 TV-L zungslos - s. Begründung)	gem. § 70 Abs. 1 Nr. 2 od. Abs. 4 LBG / § 28 TV-L (Altersurlaub / arbeitsmarktpolitische				
[	gem. § 64	Abs. 1 S. 1 Nr. 1 LBG /	Gründe)				
Γ	•	1 S. 1 a) TV-L (Kind unter 18 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 LBG /	3 Jahre) gem. § 70 Abs. 1 Nr. 1 LBG / § 28 TV-L (arbeitsmarktpolitische Gründe)				
L	§ 11 Abs.	1 S. 1 b)TV-L (Pflege)	gem. § 64 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 LBG / § 28 TV-L				
Į	(unterhälfti	Abs. 1 S. 2 LBG ige Teilzeit während der	(Kind) ☐ gem. § 64 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 LBG / § 28 TV-L				
ſ	Beurlaubu Teilzeit in	ng gem. § 64 Abs. 1 S. 1 LB Elternzeit					
E		er Teilzeitbeschäftigung					

Angaben zum Beschäftigungsumfang / zur Beurlaubung:										
Beginn (nicht erforderlich bei Verlängerungsanträgen) Beendigung (nicht erforderlich bei Altersurlaub)										
☐ 01.02.20 <u> </u>			31.01.201	9 🗆	27.08.2019					
<u> </u>			31.01.202	20	11.08.2020					
nach Beendigu	ng der Muttersch	nutzfrist	31.01.202	21 🗆	17.08.2021					
am		ıbung / Elternzeit	31.01.202	22	09.08.2022					
ab			31.01.202	23	04.08.2023					
		ung / Ermäßigung der	regelmäßigen	wöchentlichen						
Pflichtstundenzahl auf Wochenstunden (individueller gewünschter Beschäftigungsumfang)										
Genehmigte Stunder	nzahl bisher	gem. §	_ LBG							
Hinweis:				: <b></b>						
		verbehindertenermäßigu hten Beschäftigungsumf			unternentlichen					
Hinweis zur Teilzeitbeschäftigung  Die regelmäßige Zahl der wöchentlichen Pflichtstunden einer entsprechenden vollbeschäftigten Lehrkraft ergibt sich aus folgender Tabelle:										
Grundschule	28	Realschule	28	Gesamtschule 25,						
Hauptschule	28	Gymnasium	25,5	Berufskolleg 25						
Förderschule	27,5	WBK / Abend-RS	25	Sekundarschule						
Verbundschule	28	WBK / Abend-GYM	22	Gemeinschafts	sschule 25,5					
Belehrung für Lehrer/innen im Beamtenverhältnis:  Den gemeinsamen Rd.Erl. des Ministeriums des Innern, des Ministeriums der Finanzen und des Ministeriums der Justiz vom 15.09.2017 (SMBL NW 203033) in der jeweils gültigen Fassung habe ich zur Kenntnis genommen und bin hierdurch über die eintretenden Rechtsfolgen der Beurlaubung bzw. Teilzeitbeschäftigung belehrt.  Auch ist mir bewusst, dass ich bei einer Teilzeitbeschäftigung mindestens die Hälfte der Pflichtstundenzahl beantragen muss, sofern die Teilzeitbeschäftigung nicht während einer Beurlaubung nach § 71 LBG oder während der Elternzeit geleistet werden soll.  Hinweise für Lehrer/innen im Tarifbeschäftigungsverhältnis:  Den Rd.Erl. des MSW vom 16.06.2008 (BASS 21-05 Nr. 4) in der jeweils geltenden Fassung und die darin aufgeführten rechtlichen Folgen der Beurlaubung bzw. Teilzeitbeschäftigung habe ich zur Kenntnis genommen.  Bei Teilzeitbeschäftigung ist eine Änderung des Arbeitsvertrages erforderlich.										
Datum		Unt	terschrift							

Stellungnahme der Schulle	nituna:							
_	-	.hl						
(bei Schulleiterinnen/Schulleiter	n die zustandige Sc	chulautsicht)						
einverstanden, weil (Begründung <u>erforderlich</u> bei Grund- und Förderschulen, Primusschule, Schulen der Sekundarstufe I; nicht erforderlich bei Gymnasien und Berufskollegs)								
nicht einverstanden, weil	nicht einverstanden, weil							
Begründung								
Ort	Datum	Unterschrift der Schulleiterin / des Schulleiters						
Stellungnahme des Schula	ımtes:							
(nur bei Grundschulen)								
einverstanden, weil								
nicht einverstanden, weil								
Begründung								
Degranding								
Ort	Datum	Unterschrift der/des zuständigen Schulaufsichtsbeamtin / -beamten						
Stellungnahme des schulfa	achlichen Dezern	ates / der schulfachlichen Aufsicht:						
einverstanden								
nicht einverstanden, weil								
Begründung								
Ort	Datum	Unterschrift der zuständigen Dezernentin/des Dezernenten bzw. der schulfachlichen Aufsichtsbeamtin/des -beamten						